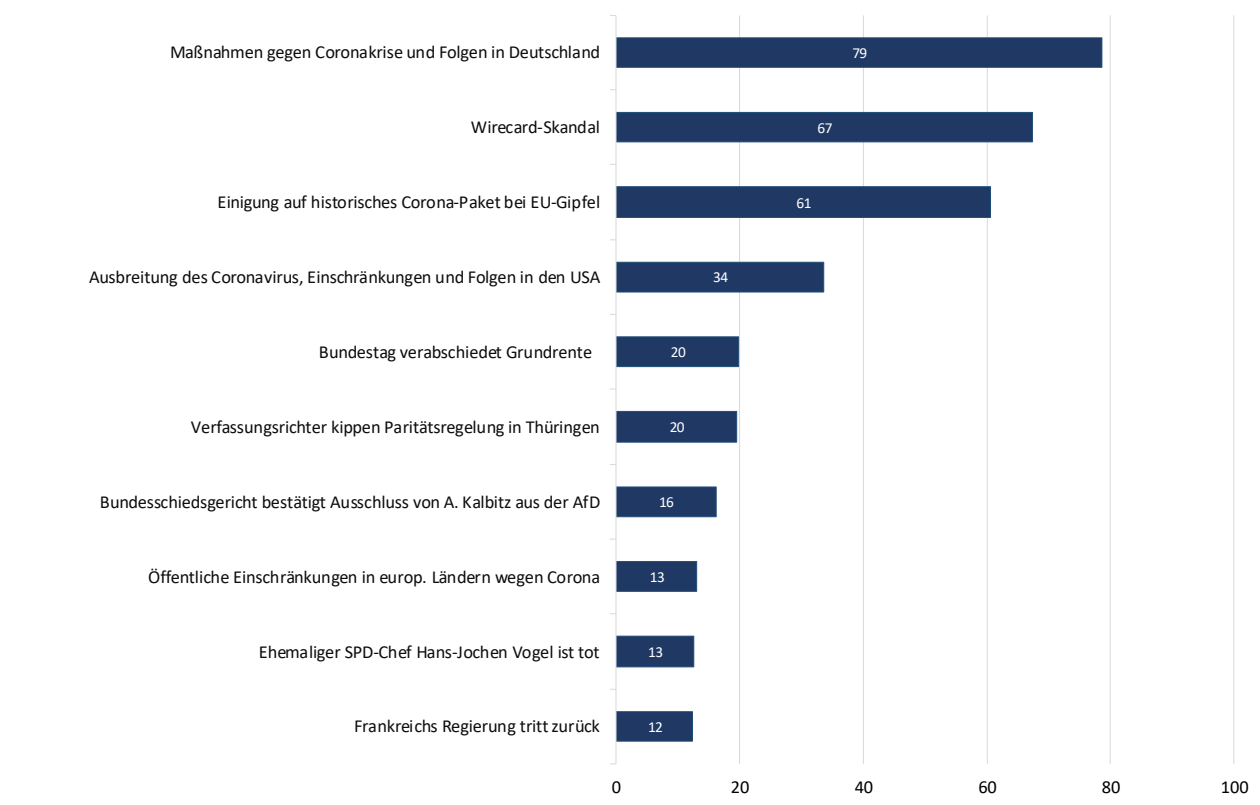


## Mit konstant umfangreicher Corona-Berichterstattung geht starke Präsenz der Unionsparteien einher

Im Juli setzt sich bezogen auf die Corona-Berichterstattung der Hauptnachrichtensendungen Tagesschau (20 Uhr), heute (19 Uhr), RTL aktuell und Sat.1 Nachrichten eine Entwicklung fort, die bereits in den Vormonaten zu beobachten war. So dominiert die Pandemie nicht mehr allein die Berichterstattung, Corona ist aber in unterschiedlichen Facetten beständig unter den Top-Themen zu finden: unter den vier umfangreichsten Themen finden sich allein drei, die in einem Zusammenhang mit dem Corona-Virus stehen. Auf dem ersten Rang liegt mit 79 Sendeminuten die Berichterstattung über die Folgen der Coronakrise und Maßnahmen gegen eine Ausbreitung des Virus in Deutschland. Auf dem dritten Rang finden sich mit 61 Minuten Sendezeit die Verhandlung und Einigung über das historische Corona-Hilfspaket der EU-Staaten und mit einigem Abstand folgt auf dem vierten Platz (mit 34 Minuten) der Blick auf die Zahlen und Folgen der Ausbreitung des Coronavirus in den USA.

**Abbildung 1**  
**Top-Themen in den Fernsehnachrichten, Juli 2020<sup>1</sup>**  
**in Minuten**

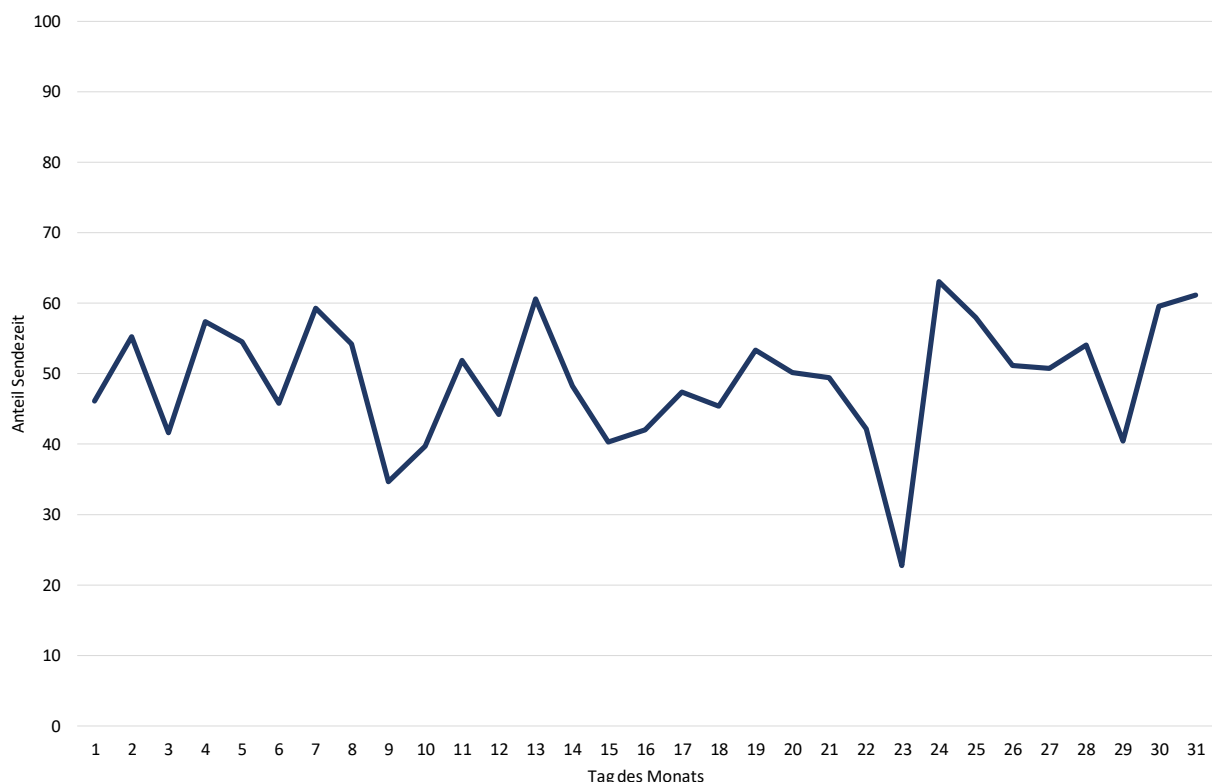


(1) Untersuchungszeitraum: 01. – 31. Juli 2020.  
Tagesschau 20 Uhr, heute 19 Uhr, RTL aktuell, Sat.1 Nachrichten.

Das einzige Thema, das unter den Top-Themen nicht in einem Zusammenhang mit der Corona-Krise steht, ist der Skandal um die Wirecard AG auf dem zweiten Platz mit 67 Minuten. Die Berichterstattung über den Finanzdienstleister war bereits im Vormonat in der Liste der Top-Themen vertreten. Ab dem fünften Rang heben sich die übrigen Top-Themen, gemessen am Sendevolumen, kaum voneinander ab. So liegt die Verabschiedung der Grundrente auf dem fünften Platz, gefolgt von der gekippten Paritätsregelung in Thüringen und dem Ausschluss von Andreas Kalbitz aus der AfD. Auf dem achten Rang folgt wiederum ein Thema im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie: der Blick wird hier auf die Lage im europäischen Ausland gerichtet. Komplettiert wird die Liste der Top-Themen mit der Berichterstattung über den Tod des ehemaligen SPD-Vorsitzenden Hans-Jochen Vogel und den Rücktritt der französischen Regierung (zwischen zwölf und 20 Minuten Sendezeit).

Die gleichbleibende Bedeutung der Corona-Berichterstattung zeigt sich deutlich im Monatsverlauf. Die für Beiträge mit Bezug zu Corona reservierte tägliche Sendezeit von Hauptnachrichten und Nachrichtenmagazinen bewegt sich weitestgehend um die 50 Prozent-Marke.

**Abbildung 2**  
**Beiträge mit Bezug zum Coronavirus im Zeitverlauf, Juli 2020<sup>1</sup>**  
**Zeitungsumfang in Prozent**



(1) Untersuchungszeitraum: 01. – 31. Juli 2020.  
 Tagesschau 20 Uhr, heute 19 Uhr, RTL aktuell, Sat.1 Nachrichten, Tagesthemen, heute journal.

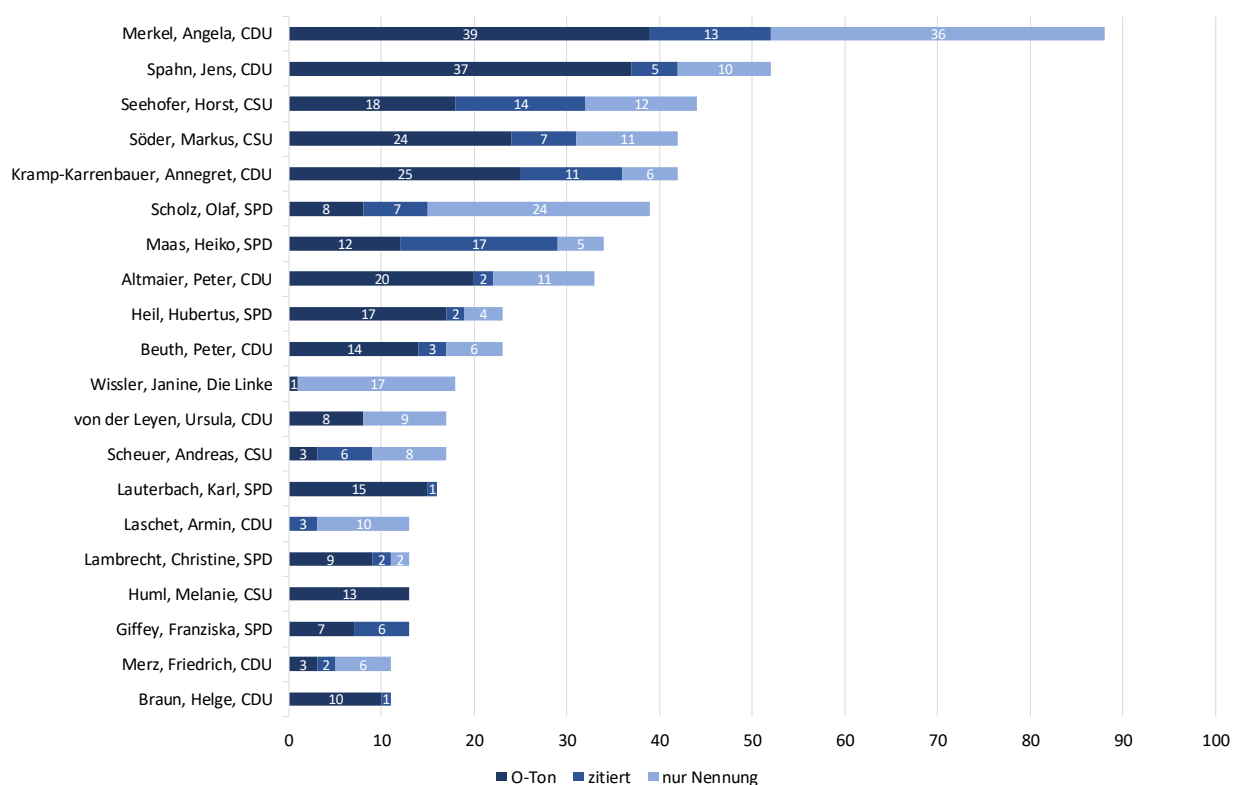
Besonders starke Ausschläge lassen sich nur noch selten beobachten: so liegen lediglich drei Tage im Juli leicht über 60 Prozent der Gesamtsendezeit und zwei Tage unter 40 Prozent. Diese relativ stabile Berichterstattung zeigt eine leichte Tendenz nach oben, ähnlich der Entwicklung der Corona-Fallzahlen in Deutschland.

Die Top-20 der deutschen Politikerinnen und Politiker wird von Bundeskanzlerin Angela Merkel angeführt. Sie liegt mit 88 Nennungen, Zitaten oder O-Tönen mit deutlichem Abstand vor dem zweiten Rang, den Gesundheitsminister Jens Spahn (mit 52 Nennungen, Zitaten oder O-Tönen) innehat und der damit im Vergleich zu den Vormonaten wieder etwas mehr Präsenz zeigt. Es folgen auf dem dritten und vierten Platz Innenminister Horst Seehofer (mit 44 Nennungen, Zitaten oder O-Tönen) und der Ministerpräsident von Bayern, Markus Söder (mit 42 Nennungen, Zitaten oder O-Tönen). Ebenfalls auf dem vierten Rang landet Verteidigungsministerin Annegret Kramp-Karrenbauer. Und wie bereits im Vormonat beobachtet werden konnte, gelangen nur noch wenige Landeschefs in die Top-20. Lediglich der amtierende Ministerpräsident von Nordrhein-Westfalen, Armin Laschet (Rang 15 mit 13 Nennungen, Zitaten oder O-Tönen) ist neben Markus Söder zu nennen.

### Abbildung 3

#### Top-20 der deutschen Politikerinnen und Politiker in den Fernsehnachrichten, Juli 2020<sup>1</sup>

##### Anzahl

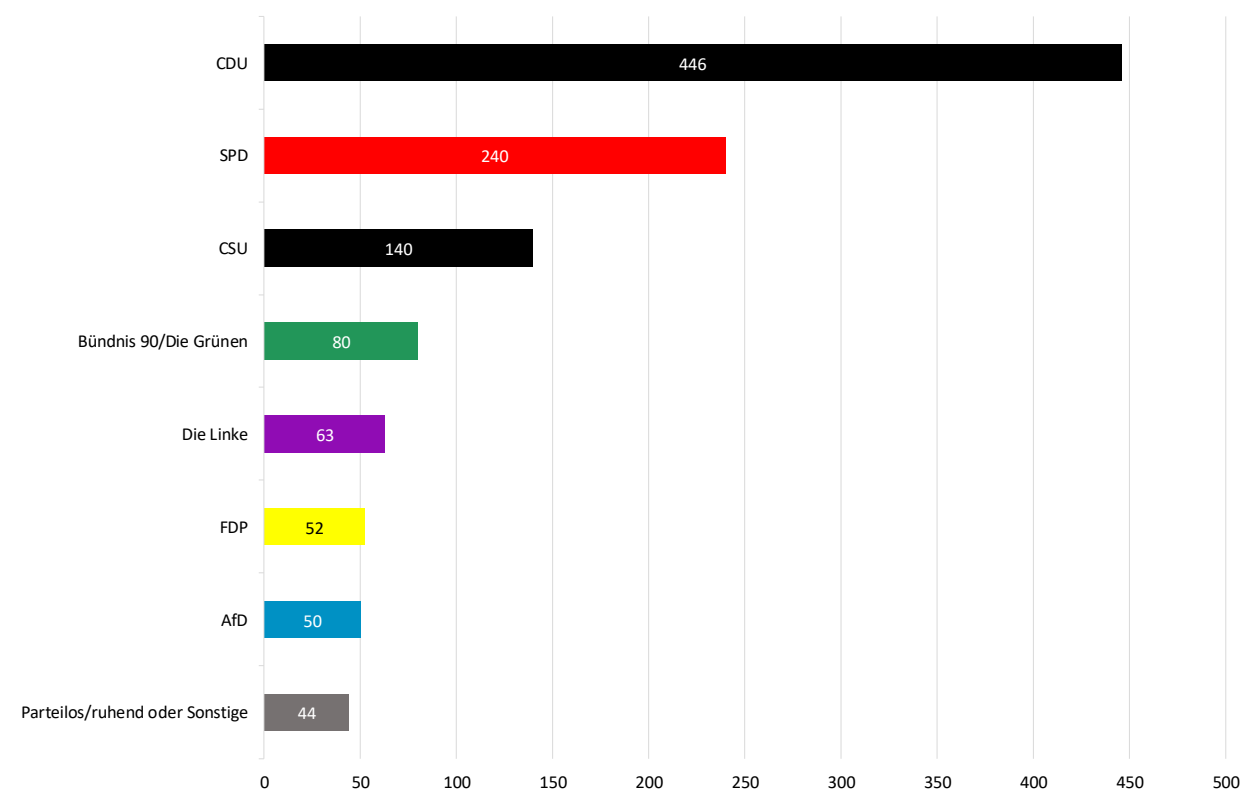


(1) Untersuchungszeitraum: 01. – 31. Juli 2020.  
Tagesschau 20 Uhr, heute 19 Uhr, RTL aktuell, Sat.1 Nachrichten, Tagesthemen, heute journal.

Das Fehlen von Oppositionspolitikern in der Liste der präsentesten Politikerinnen und Politiker war bereits im Vormonat zu beobachten und ist auch jetzt wieder auffällig. Lediglich die Linke ist durch Janine Wissler repräsentiert (Rang elf mit 18 Nennungen, Zitaten oder O-Tönen), die zusammen mit Peter Beuth (Rang zehn mit 23 Nennungen, Zitaten oder O-Tönen) in der Affäre um rechtsextreme Drohmails aus Hessen vertreten war.

Die Top-20 der deutschen Politikerinnen und Politiker lassen es schon vermuten: Die Parteien der Großen Koalition und hier insbesondere die Unionsparteien dominieren die Berichterstattung auch im Juli. Zwischen den drei Koalitionspartnern gibt es dabei deutliche quantitative Unterschiede: mit insgesamt 446 Auftritten von Politikerinnen und Politikern liegt die CDU mit großem Abstand auf dem ersten Platz und die Schwesterpartei CSU belegt mit 140 Auftritten den dritten Platz. Die beiden Unionsparteien sind damit präsenter als alle anderen Parteien zusammen. Von diesen ist der Koalitionspartner SPD mit 240 Nennungen, Zitaten und O-Tönen am prominentesten. Auf dem vierten Rang gelangt Bündnis 90/Die Grünen (80 Nennungen, Zitate und O-Töne), gefolgt von den anderen Oppositionsparteien (die Linke mit 63, die FDP mit 52 und die AfD mit 50 Auftritten).

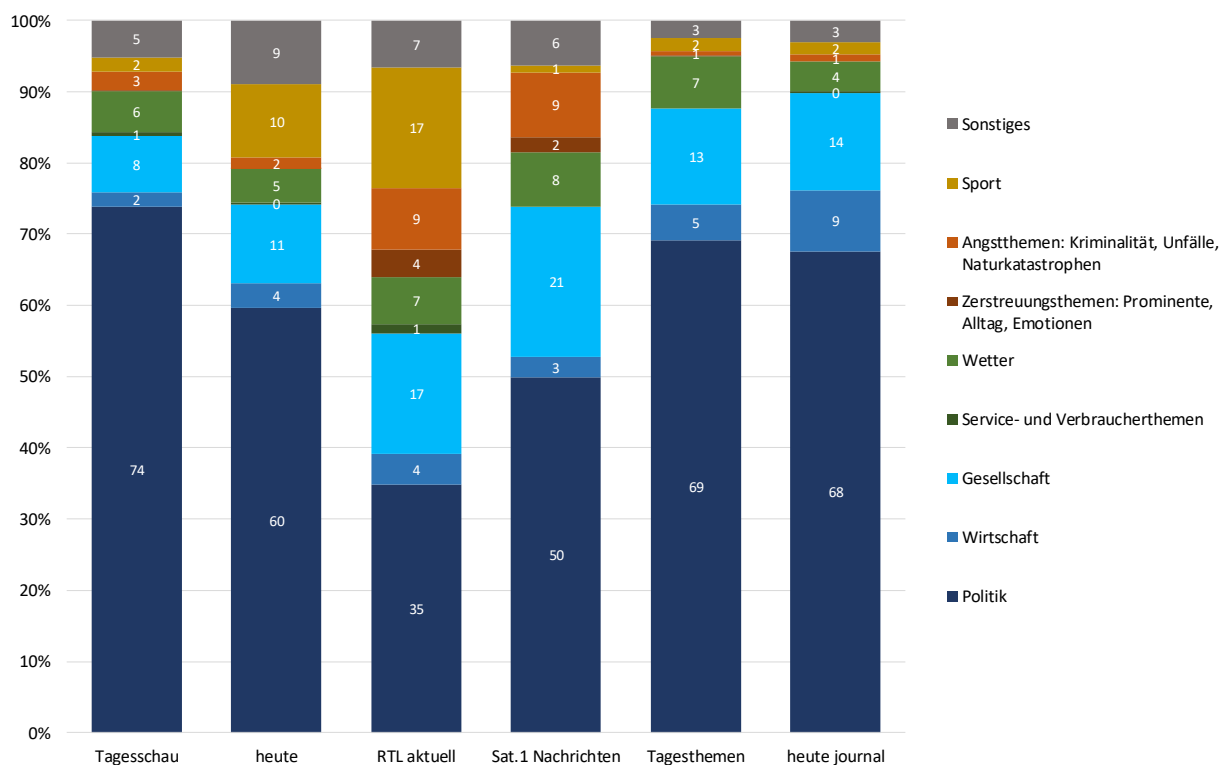
**Abbildung 4**  
**Parteizugehörigkeit deutscher Politikerinnen und Politiker in den Fernsachrichten, Juli 2020<sup>1</sup>**  
**Anzahl**



(1) Untersuchungszeitraum: 01. – 31. Juli 2020.  
 Tagesschau 20 Uhr, heute 19 Uhr, RTL aktuell, Sat.1 Nachrichten, Tagesthemen, heute journal.

Im Vergleich zum Vormonat haben alle öffentlich-rechtlichen Formate den Umfang ihrer Politikberichterstattung moderat erhöht und liegen damit bei mindestens 60 Prozent der Gesamtsendezeit. Die Nachrichtenformate des Ersten reduzierten dafür den Umfang für Sport- und Wirtschaftsthemen (Tagesschau: von sechs auf zwei Prozent Sport, von vier auf zwei Prozent Wirtschaft; Tagesthemen: von sechs auf zwei Prozent Sport, von acht auf fünf Prozent Wirtschaft). Die Hauptnachrichten von RTL und Sat.1 haben dagegen den Anteil der Politikberichterstattung verringert (um acht Prozent bei RTL und sechs Prozent bei Sat.1) zu Gunsten der Human-Touch-Themen, wie Beiträge über Kriminalität, Prominente und Emotionen (Steigerung um sechs Prozent bei RTL und um acht Prozent bei Sat.1).

**Abbildung 5**  
**Themenstruktur der Fernsehnachrichten, Juli 2020<sup>1</sup>**  
**Zeitumfang in Prozent**

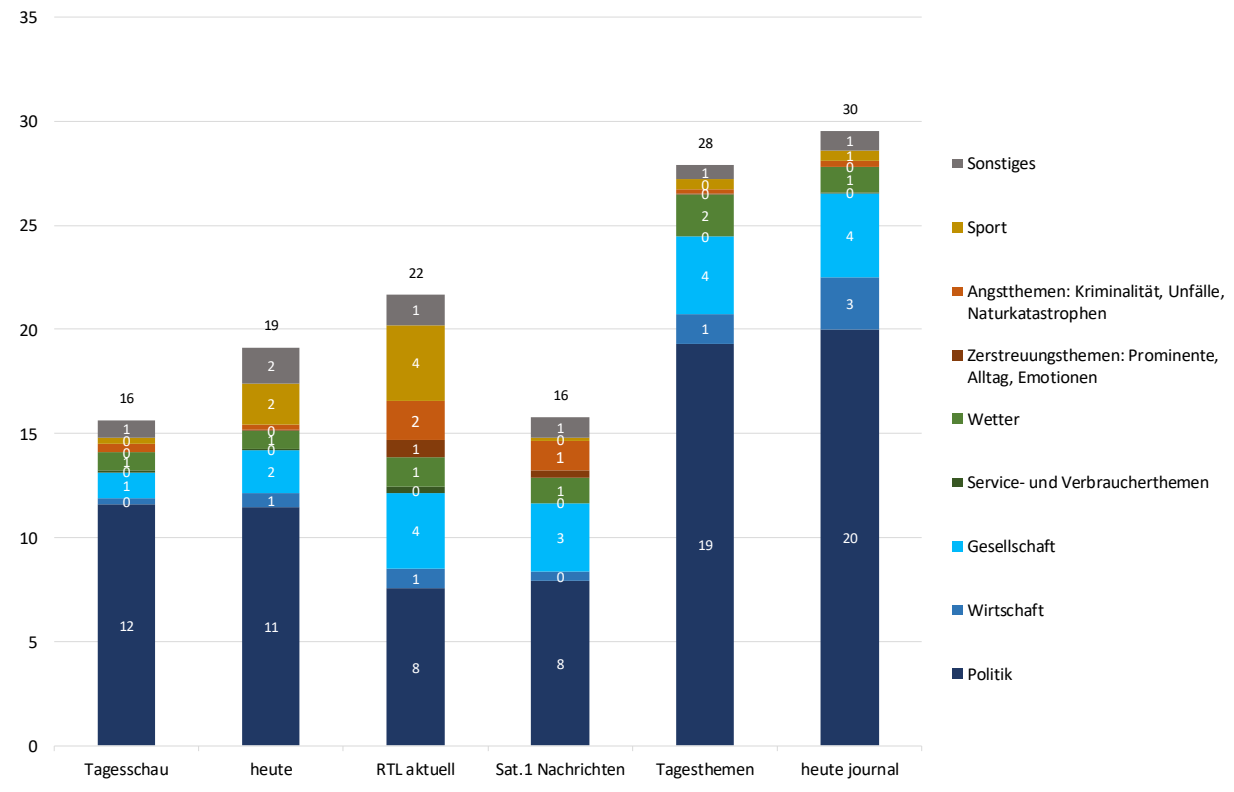


(1) Untersuchungszeitraum: 01. – 31. Juli 2020.  
 Tagesschau 20 Uhr, heute 19 Uhr, RTL aktuell, Sat.1 Nachrichten, Tagesthemen, heute journal.

Auch der Blick auf den absoluten Umfang der Themenbereiche pro Tag zeigt die unterschiedliche Gewichtung der Politikberichterstattung etwas deutlicher als im Vormonat. Mit 19 (Tagesthemen) und 20 Sendeminuten pro Tag (heute journal) liefern die Nachrichtenjournale den größten Umfang an politischer Berichterstattung.

Die Hauptnachrichtensendungen der öffentlich-rechtlichen Sender liegen mit zwölf (Tagesschau) und elf Minuten (heute) vor den privaten Nachrichtenformaten mit jeweils acht Minuten, die pro Tag für politische Themen reserviert werden.

**Abbildung 6**  
**Themenstruktur der Fernsehnachrichten, Juli 2020<sup>1</sup>**  
**Zeitumfang pro Tag in Minuten**



(1) Untersuchungszeitraum: 01. – 31. Juli 2020.  
 Tagesschau 20 Uhr, heute 19 Uhr, RTL aktuell, Sat.1 Nachrichten, Tagesthemen, heute journal.

Kontakt

GöfaK Medienforschung GmbH  
 Lennéstr. 12A  
 14471 Potsdam  
 E-Mail: info@goefak.de  
 www.goefak.de